

# Im Schaukelstuhl durch Tag zwei

Der Sonntag

## Senioren I D (8 Paare)

1. Sascha Dybowski/Nadine Dybowski, TC Blau-Gold im VfL Tegel 1891 (3)
2. Jan Geidel/Andrea Biegler-König, btc Grün-Gold der TiB 1848 (6)

3. Mirko Zauritz/Manuela Zauritz, TTK Am Bürgerpark (9)

## Senioren I C (9 Paare)

1. Marc-Steffen Schurr/Barbara Pogorzelska, OTK Schwarz-Weiß (5)

2. Sascha Dybowski/Nadine Dybowski, TC Blau-Gold im VfL Tegel 1891 (7)

3. Jens Schurack/Cora Heß, TSZ Blau-Gold (13)

## Senioren II D (10 Paare)

1. Jan Geidel/Andrea Biegler-König, btc Grün-Gold der TiB 1848 (4)

2. Michael Fredrich/Heike Fredrich, Tanzclub Classic (5)

3. Simone Biagini/Britta Paetsch, btc Grün-Gold der TiB 1848 (9)

## Senioren II C (12 Paare)

1. Markus Dewitz/Regina Leiss, TSG Residenz (4)

2. Alexander Wahl/Ines Wahl, TC Blau-Gold im VfL Tegel 1891 (11)

3. Jens Schurack/Cora Heß, TSZ Blau-Gold (11)

## Senioren III D (3 Paare)

1. Michael Fredrich/Heike Fredrich, Tanzclub Classic (3)

2. Mohammad Ghomi/Sabine Goy, Blau-Silber Berlin TSC (7)

3. Peter Müller/Christine Jänicke, TSG Residenz (8)

## Senioren III C (5 Paare)

1. Jörg Biermann/Antje Schellenberg, TSZ Blau-Gold (5)

2. Torsten Böhme/Nicole Nemitz, RRC Skyline (8)

3. Michael Fredrich/Heike Fredrich, Tanzclub Classic (13)

Was macht der Schaukelstuhl am Flächenrand? Diese Frage stellten sich nicht nur die tanzsportbegeisterten Zuschauer der Berliner Meisterschaft am 13. September im Cole Sport Center, sondern auch die Paare. Spekulierten sie vielleicht darauf, mal ein kleines Schaukelpäuschen einzulegen? Das wahrscheinlich eher nicht, sollten sie doch konditionell perfekt auf die Meisterschaft eingestellt sein. Ja, aber wozu ist denn nun der Schaukelstuhl? Nachfragen beim ausrichtenden Verein ergaben, dass er eigentlich für den „Chair“man, an diesem Tag LTV-Präsident Thorsten Süfke gedacht war, genutzt hat ihn schließlich Turnierleiter Hartmut Bruin. Nette Idee und je länger man darüber nachdenkt: es hat irgendwie was...

Nachdem bereits am Vortag beim btc Grün-Gold die ersten Herbstmeister gekürt wurden, standen am Sonntag noch einmal 14 Turniere auf dem Programm. Zunächst tanzten die D- und C-Klassen der Senioren I bis III um die Titel. Einen Satz Medaillen nahmen Michael und Heike Fredrich mit nach Hause. Das Paar vom Tanzclub Classic gewann in ihrer Altersgruppe, der Senioren III die D-Klasse mit allen Bestwertungen. Als mittanzendes Siegerpaar stiegen die Beiden in der C-Klasse erneut auf das Podest und zwar auf Platz drei. Den Satz Medaillen komplett machte die Silbermedaille in der Senioren II D.

Aber auch andere Paare waren mehrfach erfolgreich. Jan Geidel/Andrea Biegler-König tanzten zunächst auf das Silbertreppchen in der Senioren I D, um dann in der Senioren II D die Silbermedaille zu vergolden.

Das Paar des Wochenendes dürften allerdings Sascha und Nadine Dybowski sein: Zweimal Gold und zweimal Silber ist die Ausbeute der vier getanzten Turniere. Nachdem die Beiden, die bereits in der Senioren I startberechtigt sind, am Vortag das kombiniert mit Hauptgruppe ausgetragene Turnier der Hauptgruppe II D gewannen und Platz zwei in der C-Klasse ertanzten, nahmen sie am Sonntag erneut auf beiden Treppchen Platz. Sie gewannen souverän die Senioren I D und holten sich den Vizemeistertitel in der C-Klasse.

Mission Titelverteidigung ist Jörg Biermann/Antje Schellenberg in der C-Klasse der III-er Senioren gelungen. Die Beiden setzten sich gegen ihre Konkurrenz durch und erreichten mit dem Ergebnis auch die notwendigen Punkte und Platzierungen für den Aufstieg.



Turnierleiter Hartmut Bruin im Schaukelstuhl.

ten um die Meisterschaft, wobei der Askania TSC allein mit vier Paaren vertreten war. Die Wertungen bunt gemischt, zeigten am Ende aber trotzdem ein eindeutiges Ergebnis auf den Plätzen eins bis drei. Die interne „Treppchenmeisterschaft“ des Askania TSC gewannen Hilmar und Sylvia Schläger vor Hermann und Sonnhild Weiffenbach und dem Ehepaar Schäfer. Schlägers nahmen



Sascha und Nadine Dybowski, Landesmeister der Senioren I D.



Aus dem Frühjahr, wegen der Überschneidung mit der Weltmeisterschaft, auf den Herbst verschoben, tanzten zwölf Paare weniger als im Vorjahr. Fünf Paare aus zwei Vereinen tanz-

Wer gewinnt? Das LTV-Präsidium ist sehr gespannt.



**Marc-Steffen Schurr/Barbara Pogorzelska, Senioren I C-Meister.**

nicht nur den Meisterpokal entgegen, sondern auch den Ehrenpokal des Bezirksbürgermeisters von Steglitz-Zehlendorf, einen kleineren Bruder der bekannten Buddybären, im Empfang.

Bei der Titelvergabe der Junioren und Jugend blieb der btc Grün-Gold der TiB 1848 unter sich. Nachdem Wladislaw Riedinger/Angelina Bar bereits am Vortag die Goldmedaille in der Kinder C umgehängt bekamen, freuten sie sich über die in der Junioren I B wohl noch ein bisschen mehr.

Arseni Pavlov/Nicole Balski verteidigten ihren Titel in der Jugend A und Efrem



**Jörg Biermann/Antje Schellenberg, Meister der Senioren III C.**

Kuzmichenko/Samira Hafez wurden neue Meister in der Junioren II B (hierzu im Mantelteil). Für beide Paare war das jeweils nach Latein und über Zehn Tänze Titel Nummer drei in diesem Jahr.

Walzer und Slow gingen in der Jugend B klar an die Neukonstellation Arthur Zschäbitz/Maria Pinekenstein, während sich Wiener Walzer und Quickstep Julius Hänchen/Sophie Finke holten. Entscheiden war letztlich eine Bestwertung im Tango, den Arthur und Maria für sich entscheiden.

3:2:1 (Blau-Silber Berlin TSC, TTK am Bürgerpark, Tanzsportzentrum Blau-Gold), so die Anzahl der Vereine im Finale der Hauptgruppe II A. Die Plätze auf dem Treppchen machten dann aber nur der



**Efrem Kuzmichenko/Samira Hafez, Berliner Meister der Junioren II B.**

Blau-Silber und der TTK am Bürgerpark unter sich aus, wobei sich Nils Benger/Julia Michaelys gegen die Blau-Silber-Konkurrenz durchsetzten. Der Blau-Silber indes durfte bereits in der Hauptgruppe II B Yves Hromada/Katharina Trippler als Meister und Aufsteiger bejubeln.

Das Ergebnis der Hauptgruppe II S war wohl nicht nur auf dem Papier, sondern auch auf der Fläche eindeutig. Outständig und mit allen Bestwertungen holten sich Fabian Wendt/Anne Steinmann Titel Nummer sechs in Folge.

Netter Versprecher: Hartmut Bruin lud die Paare und Zuschauer zur Tegeler Seetrophy für die Senioren Anfang Oktober nicht in die Tegeler Seeterrassen ein, sondern in die „Segler Teeterrassen“.

Sibylle Hänchen



**Arthur Zschäbitz/Maria Pinekenstein, Jugend B-Meister.**



**Strahlende Sieger: Wladislaw Riedinger/Angelina Bar.**

## ALLE FOTOS: BOLCZ

### Senioren IV S (5 Paare)

1. Hilmar Schläger/Sylvia Schläger, Askania TSC (5)
2. Hermann Weiffenbach/Sonnhild Weiffenbach, Askania TSC (10)
3. Heinz-Georg Schäfer/Ingeborg Schäfer, Askania TSC (15)

### Junioren I B (3 Paare)

1. Wladislaw Riedinger/Angelina Bar, btc Grün-Gold der TiB 1848 (6)
2. Dimitri Pinekenstein/Alina Erdmann, btc Grün-Gold der TiB 1848 (9)
3. Artur Chaustov/Sophya Shpak, TSZ Phönix (15)

### Jugend B (3 Paare)

1. Arthur Zschäbitz/Maria Pinekenstein, btc Grün-Gold der TiB 1848 (7)
2. Julius Hänchen/Sophie Finke, Royal Dance (8)
3. Duy Benz Ngyen/Natalia Mariankowska, btc Grün-Gold der TiB 1848 (15)

### HGR II B (5 Paare)

1. Yves Hromada/Katharina Trippler, Blau-Silber Berlin TSC (5)
2. Michael Lennig/Karolina Jasinska, Askania TSC (10)
3. Sascha Henke/Tanja Hemken, TSG Residenz (15)

### HGR II A (8 Paare)

1. Nils Benger/Julia Michaelys, TTK Am Bürgerpark (6)
2. Stefan Trippler/Antonia Kresse, Blau-Silber Berlin TSC (14)
3. Sebastian Ebert/Livia Lohse-Ebert, Blau-Silber Berlin TSC (15)

### HGR II S (4 Paare)

1. Fabian Wendt/Anne Steinmann, TC Spree-Athen (5)
2. Frederick Rösler/Janine Ruscher, Askania TSC (10)
3. Patrick Domburg/Nadine Domburg, TSZ Concordia (15)